

Patienten mit Herzerkrankungen im Mittelpunkt unserer Versorgung



Cardiolotse

Daniela Teichert
*Vorstandsvorsitzende,
AOK Nordost. Die Gesundheitskasse.*

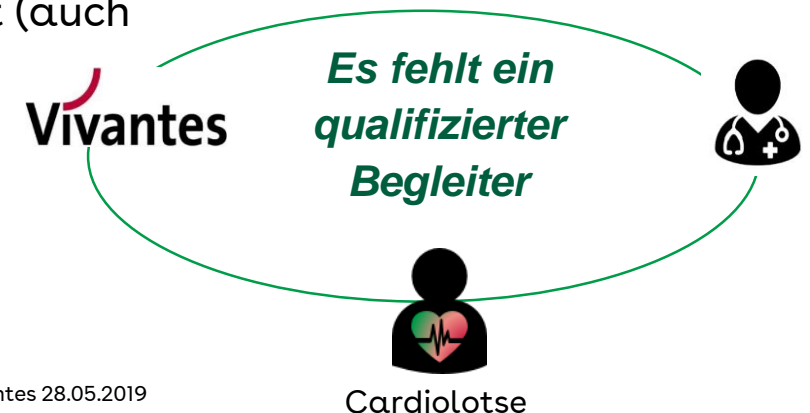
„Cardiolotse“



Beweggründe und Herausforderungen

- Herz-Kreislaufferkrankungen zählen zu den häufigsten Todesursachen.¹
- Rund 37 Prozent der AOK-Versicherten leiden an einer chronischen Herz-Kreislaufferkrankung.
- Die Rehospitalisierungsquote betrug durchschnittlich 25 % im ersten Jahr nach einer stationären Behandlung.

- Lücken in der kontinuierlichen Mitbehandlung durch den Hausarzt
- Fehlender Zugang zur fachärztlichen Behandlung (kardiologische Mitbehandlung)
- Fehlende Compliance in der Fortsetzung einer adäquaten medikamentösen Therapie
- Unzureichendes Krankheitsverständnis und fehlende Krankheitseinsicht (auch Sprachbarrieren)
- Unkenntnis zu geeigneten Versorgungsangeboten (Schulungsangebote Raucherentwöhnung, Koronarsportgruppen)



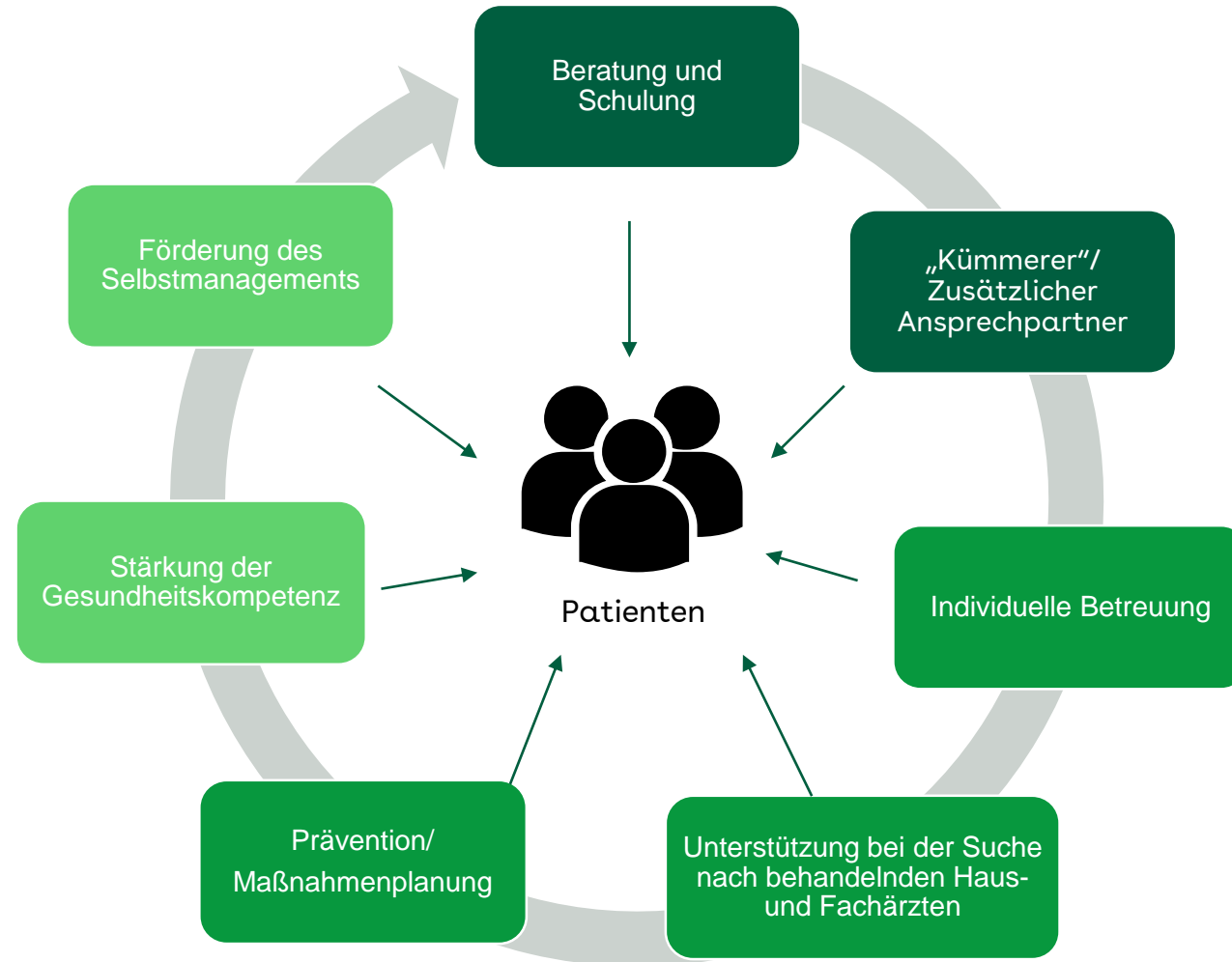
„Cardiolotse“



Beraten

Betreuen

Befähigen



„Cardiolotse“



Film ab!

Home > Gesundheit im Dialog > Gesundheitspreis > Bindeglied zwischen Arzt und Patient:in



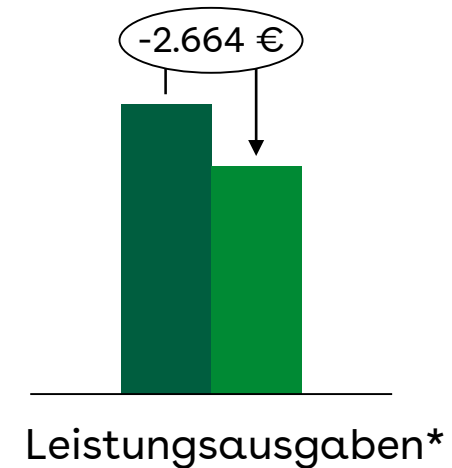
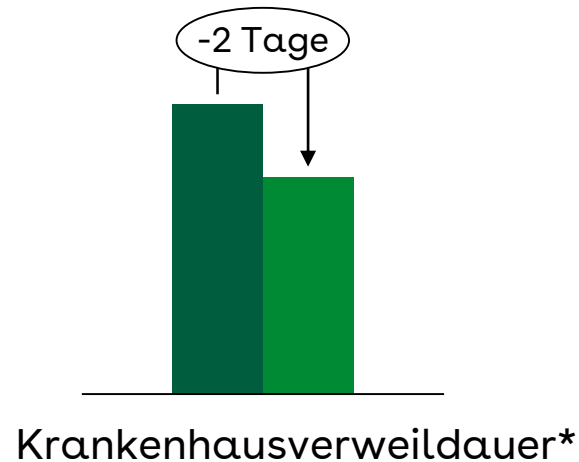
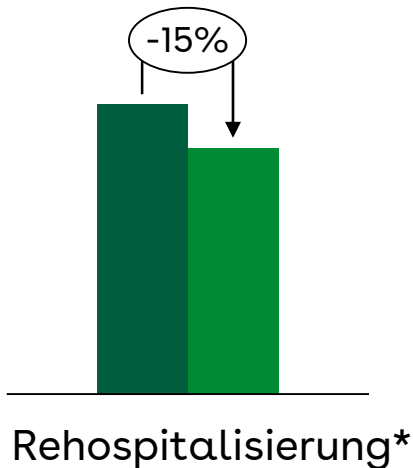
[Bindeglied zwischen Arzt und Patient:in - MSD Gesundheitspreis \(msd-gesundheitspreis.de\)](https://msd-gesundheitspreis.de)

„Cardiolotse“



Die Evaluationsergebnisse bestätigen: „Cardiolote“ wirkt!

- **Rehospitalisierung** konnten innerhalb eines Jahres signifikant gesenkt werden
- **Krankenhausverweildauer** konnten innerhalb eines Jahres signifikant gesenkt werden
- **Leistungsausgaben** konnten signifikant reduziert werden, insbesondere im stationären Bereich



*Effekte sind gerundet

„Cardiolotse“



Fazit



- ✓ **Temporärer Begleiter für kardiologische Erkrankungen zeigt Wirkung!**

Die Evaluation hat bestätigt, wer persönlich betreut wird, muss seltener und kürzer wieder ins Krankenhaus!



- ✓ **Patienten sind dankbar!**

Positives Feedback von Patienten, Cardiolotsen und Ärzten zeigt, dass ein erfolgreiches Lotsenmodell etabliert wurde!



- ✓ **Wir machen weiter!**

Der Bedarf ist da: bislang wurden über 3.000 Herzerkrankte der AOK Nordost durch einen Cardiolotsen betreut!



**Haben Sie Interesse mehr von „Cardiolotse“ zu erfahren? Sprechen Sie uns an!
Oder schreiben Sie uns: cardiolotse@aok.nordost.de**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Haben Sie Interesse mehr von „Cardiolotse“ zu erfahren?

Halten Sie sich auf dem Laufenden:

www.cardiolotse.de

Oder schreiben Sie uns:

cardiolotse@aok.nordost.de



„Cardiolotse“



O-Töne von dankbaren Patienten mit einer Herzerkrankung

„Es ist beruhigend zu wissen, dass ich jemanden ansprechen kann und der auch Bescheid weiß und vom Fach ist und helfen kann. [...]“

„Ich bin nicht mehr der Jüngste - es war vor allem beim Herzsport schwer etwas zu finden und am Ball zu bleiben. Sie waren mir dabei eine große Hilfe. [...]“



Patienten

„Im hohen Alter ist es gar nicht so leicht alle Termine im Blick zu behalten. Dank meines Cardioloten, werde ich regelmäßig an meine Kontrolltermine erinnert und habe deswegen noch keinen meiner Termine beim Kardiologen verpasst. [...]“

„Durch den Cardiolotsen, weiß ich mittlerweile viel besser, warum ich welche Medikamente einnehmen muss. Es ist so hilfreich, dass er mir alles verständlich erklärt. [...]“